

## Sportfreunde Johannisthal kämpfen weiter um Klassenerhalt



### SG Sportfreunde Johannisthal

Trotz immerhin positiver Tordifferenz müssen die Männer von den Sportfreunden Johannisthal wenige Spieltage vor Saisonende weiter um den Klassenerhalt bangen. Sechs Spiele in Folge konnten nach dem 5. April nicht mehr gewonnen werden. Zwei Unentschieden standen vier Niederlagen gegenüber.

Gegen den Tabellenvierten SC Staaken kam wieder einmal zu wenig raus. Man stand zwar gut defensiv, aber hatte zu wenig Torchancen, bis auf eine von Patrick Lüsich kurz vor Ende der 1. Halbzeit, durch die das Spiel vielleicht anders verlaufen wäre. Staaken erhöhte den Druck nach dem Seitenwechsel und kam in der 65. Minute zum 0:1, dem später das 0:2 folgte.

Bei Blau-Weiß Hohen Neuendorf war auch wenig Torgefährliches zu sehen. Torjäger Markus Reichert fehlte krankheitsbedingt. Kai Lewandowski setzte noch in der 29. Minute einen Kopfball aus fünf Meter Entfernung über das Tor, ansonsten hatten eher die Hohen Neuendorfer die wenigen Chancen auf sich. Es blieb beim torlosen 0:0 und der eine Punktgewinn hatte zumindest noch da was Positives, weil die Konkurrenten unten allesamt verloren. Dann kam der Tabellenzweite NSC Cimbria 1900 Trabzonspor an den Segelfliegerdamm. Die Neu-

köllner dominierten in der ersten Hälfte nach eigenem Belieben und führten so auch durch Tore in der 25. und 33. Minute mit 2:0, doch nach der Pause gab es ein Johannisthaler Erwachen und die Mannschaft agierte kämpferischer. In der 56. Minute sorgte dann Patrick Lüsich für den 1:2-Anschlusstreffer und zwei Minuten später legte Felix Wittkopf zum 2:2-Ausgleich nach. Es folgte dann ein starker Kampf zwischen zwei Mannschaften, die sich mit dem Unentschieden nicht zufrieden geben wollten. In der letzten Spielminute gab es dann große Aufregung. Schiedsrichter Wiemann entschied nach einem Torwart-Rückpass im Johannisthaler Strafraum auf einen indirekten Freistoß innerhalb des 5-Meter-Raums zur Torlinie, was nach den Regeln unzulässig ist, und kurz vor Abpfiff so kaum vermeidbar zum 3:2-Siegtreffer der Neuköllner führte. Johannisthal legte daher nach dem Spiel beim Berliner Fußball-Verband Protest ein. Mit Erfolg. Das Spielergebnis wurde annulliert und es kommt am 10. Juni zu einer Neuansetzung der Partie.

Neben der Spielwiederholung gegen NSC Cimbria Trabzonspor stehen für die 1. Männer im restlichen Saisonverlauf noch zwei Ansetzungen an. Man muss zum bisher sieglosen Tabellenletzten

KSF Anadolu-Umutspor und empfängt zuhause Fortuna Biesdorf. Die drei Spiele und das Abschneiden der Konkurrenz unten werden dann letztlich auch über den weiteren Verbleib in der Landesliga entscheiden. Aktuell trennt nur die Tordifferenz von einem Abstiegsplatz. Zur neuen Saison sind dann weitere Verstärkungen mit einem Schwerpunkt auf deutliche Verjüngung des Kaders eingeplant.

Die zweite Mannschaft der Johannisthaler in der Kreisliga A muss ebenso weiter um den Klassenerhalt bangen. Gegen Blau-Weiß Buch führte man zwar nach einer halben Stunde mit 2:0 durch Tore von Nico Weishoff und Maxim Westermann, aber dann schafften die Bucher aufgrund von Unachtsamkeiten binnen weniger Minuten zur Halbzeit hin auf 2:2 auszugleichen. In der 68. Minute besiegelte Buch dann sogar noch die 2:3-Niederlage der Johannisthaler. Im nachfolgenden Auswärtsspiel beim Vorletzten SSV Köpenick-Oberspree II war daher Wiedergutmachung angesagt. Nach einer Halbzeit ging es mit nur 0:0 in die Pausenkabine. Wenige Minuten nach Wiederanpfiff bekam Johannisthal einen Handelfmeter zugesprochen, den Marcus Semmelroth verwandelte. Die Gastgeber wurden dann immer stärker, konnten aber beste Chancen nicht nutzen. Auch ein Elfmeter gegen Johannisthal wurde nicht verwandelt. Letztlich ließ es sich aber nicht verhindern, dass Köpenick-Oberspree fünf Minuten vor Schluss noch zum 1:1-Ausgleich kam. So musste man sich mit einer letztlich ver-

dienten Punkteilung begnügen. Richtig Wiedergutmachung gab es dann aber im letzten Heimspiel. Der SV Müggelpark Gosen wurde mit einem 11:4 geradezu überfahren. Nun stehen noch zum Saisonfinale die beiden Spiele beim Tabellenzweiten VfB Hermsdorf II und dann zuhause am 14. Juni, 12.15 Uhr gegen Rot-Weiß Hellersdorf an. Da will man den einen Punkt, den man bisher von den Abstiegsplätzen entfernt ist, weiter verteidigen. Die A-Jugend hingegen wahrte mit ihrem 4:3-Sieg beim TSV Helgoland 1897 ihre Aufstiegschance in die Landesliga. Zwei Spieltage vor Ende steht man zwei Punkte von einem Aufstiegsplatz entfernt. Den hat derzeit Concordia Wilhelmsruh inne, wo man am letzten Spieltag noch hin muss. Bei der B-Jugend wird in der Bezirksliga-Staffel mit allergrößter Wahrscheinlichkeit ein 8. Tabellenplatz herauspringen, weil kaum noch was nach oben bzw. unten geht. Der C-Jugend dürfte als Tabellenführer in der Kreisliga kaum noch der Aufstieg in die Bezirksliga zu nehmen sein. Die C-Mädchen haben hingegen gerade

den Aufstieg in die Landesliga geschafft wie auch die Jungs der 1. D-Jugend. Herzlichen Glückwunsch!

Ansonsten hat kürzlich die 1. Männer beim gemeinsamen Schauen der Liveübertragung des DFB-Pokalfinals ein kleines Tippspiel veranstaltet. Der Erlös kam vollständig der Jugendabteilung zugute. Bei der Mitgliederversammlung der Sportfreunde wurde der alte Vorstand mit Peter Hölzt als Vorsitzenden, Dirk Wachholz als Geschäftsführer und Andreas Thomaschewski als Manager wie Kassenwart wiedergewählt. Erweitert wurde er durch Jugendleiter Andreas Semmelroth und Stefan Schätze. Darüber hinaus wurden noch im Rahmen der Versammlung eine Reihe verdienter Sportfreunde ausgezeichnet.

**Joachim Schmidt**

#### Heimspiele SF Johannisthal

**Mi, 10.06., 19.15 Uhr:**  
vs. NSC Cimbria Trabzonspor  
**So, 14.06., 14.00 Uhr:**  
vs. VfB Fortuna Biesdorf  
jeweils SP Segelfliegerdamm 47A

#### Landesliga Herren, Staffel 1

Pl. Verein	Sp.	g	u	v	Torverh.	Diff.	Pkt.
1. SC Gatow	28	18	5	5	70:36	34	59
2. NSCC Trabzonspor	27	17	3	7	73:37	36	54
(...)							
10. BW Hohen Neuendorf	28	10	6	12	33:41	-8	36
11. Berlin Hilalspor	28	9	8	11	51:67	-16	35
<b>12. SF Johannisthal</b>	<b>27</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>13</b>	<b>62:59</b>	<b>3</b>	<b>32</b>
13. FC Brandenburg 03	28	10	2	16	52:67	-15	32
14. Wittenauer SC Concordia	28	9	5	14	55:73	-18	32
15. SV Tasmania 1973	28	8	3	17	41:82	-41	27
16. Anadolu-Umutspor	28	0	2	26	26:140	-114	2

## Deutsch Russische Festtage

Ein wichtiges Element der Deutsch Russischen Festtage, die vom 12. bis 14. Juni 2009 auf der Trabrennbahn Karlshorst stattfinden, ist der Sport.

Der Verein „Deutsch Russische Festtage e.V.“ und der Bezirksstadtrat für Bürgerdienste, Bildung und Sport von Treptow-Köpenick, Herr Svend Simdorn, laden Sie herzlich ein.

Bei den Festtagen wird wie immer viel geboten. Der SV Stahl Schöne weide e.V. und der Berliner TSC

e.V. organisieren einen Freundschaftsboxkampf, an dem auch Moskauer und Kaliningrader Sportler teilnehmen. Der frischgebackene U-17 Weltmeister vom TSC Berlin, Theo Krechlok, wird hier zu sehen sein. Radio Berlin 88,8 präsentiert in Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt Treptow-Köpenick, Integration durch Sport der Sportjugend Berlin und der SG Treptow 93 e.V. am 14. Juni ein Kleinfeldfußballturnier. Am Stand des Berliner Schachverbandes

des können die Besucher gegen den Schachgroßmeister Eletsy Evgenyam aus Moskau antreten. Im Rahmen der Festtage baut der Fußballverein Schalke 04 erneut einen Erlebnisparcours auf. Eurosport errichtet und betreut ein „Human Kicker“-Spiel. Ein weiterer Höhepunkt ist der deutsch-russische Renntag mit dem Nikolai-Bersarin-Rennen. Die Preise werden von den Sponsoren der Festtage zur Verfügung gestellt und überreicht.

## Taekwondo Club Sidestep e.V. feiert 10-jähriges Jubiläum

Am 12. Mai 09 feierte der in Johannisthal ansässige Verein sein 10-jähriges Bestehen. Während in der Anfangszeit nur fünf Schüler das Training besuchten, gelang es, immer neue Mitglieder zu gewinnen, so dass nun rund 60 Mitglieder im Alter von 5 bis 65 Jahren 2-3mal pro Woche in der Turnhalle der Grundschule am Ginkobaum Taekwondo trainieren.

Doch was beinhaltet Taekwondo überhaupt? Taekwondo ist eine 2000 Jahre alte Kampfkunst aus

Korea, die sich zu einem modernen Wettkampfsport entwickelt hat. Seit 2000 ist Taekwondo eine olympische Disziplin. Neben dem Wettkampfttraining bestimmen aber auch Technikübungen und Selbstverteidigung das Training. Als Geburtstagsüberraschung organisierte der Verein einen Ausflug für die Mitglieder in den Erholungspark Marzahn, wo sich die Gärten der Welt befinden. Der koreanische Garten bot eine ideale Kulisse für einige Fotos, die von den Mitgliedern in traditio-

ner Taekwondo-Kleidung gemacht wurden. Ein großes Picknick rundete den Ausflug ab. Neugierig geworden? Weitere Informationen können auf der Internetseite [www.tc-sidestep.de](http://www.tc-sidestep.de) erlangt werden. Oder Interessierte kommen gleich zu einem Probetraining vorbei. Die Trainer, welche allesamt über eine Lizenz verfügen, freuen sich auf jeden Sportbegeisterten!

**Taekwondo Club Sidestep e.V.**  
**Alwin Schulze**

## Fußball-Ferien-Schule SF Johannisthal

**Ort:** Sportanlage Segelfliegerdamm  
**Termine:** 20.07.–24.07.09 und 24.08.–28.08.09

**Zeiten:**  
Mo–Fr 09.00–18.00 Uhr

#### Inklusive:

- 2 Trainingseinheiten pro Tag
- Theorie/Taktik-Schulung
- Trainingsmaterial
- Sportartübergreifende Spiele
- Koordinationsschulung
- Rundumbetreuung
- 1 Mittagessen/Tag
- 2 Zwischenmahlzeiten/Tag
- Lizenzierte Trainer
- Überraschungen

#### Unser Ziel:

Die Fußball-Ferrienschule will Kindern eine Möglichkeit geben, auch außerhalb der Schule und dem Verein ihrem Lieblingssport nachzugehen, dem Fußballspielen. Spaß am Fußball und an Bewegung sollen in unserer Fußball-Ferien-Schule im Vordergrund stehen. Die Ausbildung erfolgt jedoch (im Gegensatz zur Ausbil-

dung in den meisten Vereinen) ganzheitlich. Dies ist die wesentliche Voraussetzung dafür, Kreativität und Spielverständnis im Fußballspiel zu erlernen.

In den Zeiten zwischen den Sommer- und Winterferien kann eine ganzheitliche Ausbildung durch Teilnahme an Einzelveranstaltungen abgerufen werden. Hier können themenbezogene Trainingseinheiten absolviert werden. Desweiteren werden turnusmäßig 3 gegen 3 Fußballturniere an bestimmten Wochenenden veranstaltet. Termine für diese Veranstaltungen erhalten Sie bei Registrierung in das E-Mail-Verzeichnis der Fußball-Ferien-Schule automatisch per E-Mail oder über unseren Veranstaltungsflyer.

#### Lizenzierte Trainer:

Michael Koch, Markus Reichert, Mathias Panke  
**Tel.:** 0172 / 310 79 31  
**eMail:** [Ferrienschule@johannisthal.de](mailto:Ferrienschule@johannisthal.de)

**SF Johannisthal**

**www.POLNISCHE-ZAEUNE.de**  
4000 Referenzen, deutsche Garantie, Discount-Preise, Gratis-Katalog

**Tel.: 030 - 6 55 90 03**